

2014-07-19 HAZ Seite 1 und 6 - Kosten für Autobahn 20 explodieren

Auszugsweise auch unter:

<http://www.haz.de/Nachrichten/Der-Norden/uebersicht/Kosten-fuer-Kuestenautobahn-A20-explodieren>



Seite 1:

Küstenautobahn wird deutlich teurer

Hannover.

Die umstrittene Küstenautobahn A20 wird deutlich teurer als geplant. Zu diesem Ergebnis kommt ein Bericht des Bundesrechnungshofes, der der HAZ vorliegt. Demnach wurden allein die Kosten für die geplanten neuen Elbtunnel bei Drochtersen um fast 60 Prozent unterschätzt. „Der Rechnungshof bestätigt die schlimmsten Befürchtungen“, sagte dazu der niedersächsische Bundestagsabgeordnete Sven-Christian Kindler (Grüne). Die A20 drohe zum „Milliardengrab“ zu werden. Die Risiken würden vom Bundesverkehrsministerium bewusst schöngerechnet.

» Teurer Elbtunnel Seite 6

Seite 6:

Kosten für Autobahn 20 explodieren

Bundesrechnungshof: Allein für geplanten Elbtunnel 1,5 Milliarden Euro nötig

Hannover.

Für die von Niedersachsen und Schleswig-Holstein geplante Küstenautobahn A20 sind deutlich höhere Kosten zu erwarten als zunächst gedacht. Das geht aus einem Bericht des Bundesrechnungshofs hervor, der der HAZ vorliegt. „Der Bundesrechnungshof kommt zu dem Ergebnis, dass das Bundesverkehrsministerium derzeit die Herstellungskosten deutlich unterschätzt“, heißt es mit Blick auf den vorgesehenen neuen Elbtunnel in der noch unveröffentlichten Expertise – sie wurde gerade an die Mitglieder des Haushaltsausschusses im Bundestag verschickt. Allein die Flussquerung zwischen Drochtersen im Landkreis Stade und Glückstadt in Schleswig-Holstein werde mindestens 1,5 Milliarden Euro kosten.

Zuletzt war von 1,3 Milliarden Euro für die 6,5 Kilometer lange Elbquerung die Rede gewesen. 2008 war man auf der Grundlage von Berechnungen aus Schleswig-Holstein noch von 813 Millionen Euro ausgegangen, nach heutigem Preisstand 942 Millionen Euro. „Gestützt auf die Herstellungskosten der vierten Elbtunnelröhre bei Hamburg sieht der Bundesrechnungshof ernst zu nehmende Hinweise, dass die Straßenbauverwaltung Schleswig-Holstein die Herstellungskosten für den geplanten Elbtunnel bei Glückstadt um fast 60 Prozent unterschätzt“, heißt es im Bericht.

Nicht zuletzt Niedersachsens Verkehrsminister Olaf Lies (SPD) dringt auf den Autobahnbau. „Der Neubau ist von großer Bedeutung für den norddeutschen Raum und stellt einen wichtigen Baustein für das transeuropäische Verkehrsnetz dar“, heißt es aus seinem Ministerium. Auf Betreiben der Grünen wurde jedoch in den Koalitionsvertrag aufgenommen, dass die Notwendigkeit der Elbquerung noch einmal überprüft wird. In Schleswig-Holstein ist die Autobahn 20 zwischen der A1 bei Lübeck und der Landesgrenze nach Mecklenburg-Vorpommern bereits in Betrieb.



Von Gabriele Schulte.